



E.ON-Mitarbeitende unterstützen das Kinderhaus AtemReich. Von links: Bayernwerk-Netz-Betriebsrätin Brigitte Werner, Hanna Fleckenstein vom Kinderhaus AtemReich und der oberbayerische BR-Vorsitzende Richard Schlamp.

06.08.2024 10:00 CEST

## E.ON-Mitarbeitende unterstützen das Kinderhaus AtemReich

München. Mit einer Spende in Höhe von 3.000 Euro unterstützt der Hilfsfonds Rest Cent der Mitarbeitenden des E.ON-Konzerns in Deutschland, zu dem auch die Bayernwerk AG gehört, das Kinderhaus AtemReich in der Franz-Schrank-Straße. Richard Schlamp, Betriebsratsvorsitzender für die Region Oberbayern bei der Bayernwerk Netz GmbH, sowie Betriebsrätin Brigitte Werner überreichten die Spende an Hanna Fleckenstein von der als gemeinnützig anerkannten AtemReich GmbH.

Im Kinderhaus AtemReich finden bis zu 18 Kinder, die nicht eigenständig

atmen können, ein liebevolles Zuhause – sei es dauerhaft oder bis sie in ihrer häuslichen Umgebung versorgt werden können. „Ein interdisziplinäres Team aus Fachkräften kümmert sich um professionelle Pflege und eine individuelle Förderung. Sie machen unsere Einrichtung damit seit beinahe 20 Jahren zu einem Ort, an dem unsere Kinder in Geborgenheit leben können“, sagte Hanna Fleckenstein.

Was hinter dem Hilfsfonds Rest Cent steckt, erklärte Richard Schlamp, Betriebsratsvorsitzender für die Region Oberbayern bei der Bayernwerk Netz: „Der Großteil der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des E.ON-Konzerns verzichtet seit dem Jahr 2003 am Monatsende dauerhaft und freiwillig auf die Auszahlung seiner Netto-Cent-Beträge. Der dadurch gespendete Beitrag wird vom Konzern verdoppelt.“ Und es sind stets die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Vorschläge machen, welche sozialen Einrichtungen oder Vereine von dem Hilfsfonds unterstützt werden. Im Falle des Kinderhauses AtemReich war der Vorschlag von Richard Schlamp selbst gekommen.

„Unser großes Anliegen ist es, den Kindern trotz ihrer Krankheit oder Behinderung ein kindgerechtes und würdevolles Leben zu ermöglichen. Dabei hilft uns Ihre Spende sehr“, sagte Hanna Fleckenstein im Gespräch mit den Mitarbeitenden der Bayernwerk Netz. Richard Schlamp und Brigitte Werner zeigten sich beeindruckt: „Betroffene Familien werden hier ganz maßgeblich entlastet. Vor allem aber können sie sicher sein, dass ihre Kinder wirklich in besten Händen sind.“

---

### **Kurzprofil Bayernwerk AG**

Seit 100 Jahren steht der Name Bayernwerk für Energie in Bayern. Die Bayernwerk AG steuert die Unternehmen der Bayernwerk-Gruppe. Gemeinsam mit den Menschen in Bayern gestaltet die Unternehmensgruppe die Energiezukunft im Freistaat aktiv mit und sorgt dafür, dass immer mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung steht. Die Bayernwerk-Gruppe setzt sich mit innovativen Lösungen für moderne und sichere Energienetze, Elektromobilität, dezentrale Energieerzeugung oder für die Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung ein. Ein starker Fokus liegt darauf, die Bürgerinnen und Bürger in Bayern bei ihrer persönlichen Energiewende zu unterstützen. Die Unternehmen der Bayernwerk Gruppe fördern die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den bayerischen Regionen.

Sitz der Bayernwerk AG ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-

prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

## Kontaktpersonen



### **Pressestelle**

Pressekontakt

Rufbereitschaft

[newsroom@bayernwerk.de](mailto:newsroom@bayernwerk.de)

+49 941 201 7829